

Gemeinde Süstedt

N i e d e r s c h r i f t

über die 32. Sitzung des Rates am 25.09.2006

im/in der

Gaststätte "Zur Post" in Uenzen

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:45 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Reinhard Thöle

Stimmberechtigte Mitglieder

Peter Arndt

Thomas Becker

Heide Ehlers

Gerd Häfker

Jochen Kracke

Heino Krüger

Gerd Schröder

Albrecht Soller

Claudia Staiger

Reinhard Thöle

Renate Zöllner

Verwaltung

Horst Wiesch

ab 20:00 Uhr

Uwe Köhnenkamp

Bernd Bormann

Öffentlicher Teil :

Punkt 7:

**Rückblick auf die zurückliegende Wahlperiode;
Verabschiedung der ausscheidenden Ratsmitglieder**

Herr Thöle führt die Eckdaten der 5-jährigen Zusammenarbeit des jetzigen Gemeinderates aus. Er erläutert die aus seiner Sicht diesen Zeitraum beherrschenden Themen bzw. die wichtigsten Projekte.

Als großes Projekt war hier die Umwandlung des Spielkreises Uenzen in einen Kindergarten mit Integrationsgruppe zu sehen. Ferner wurden laut Herrn Thöle umfangreiche Straßenbaumaßnahmen (u.a. Pro-Land/Flurbereinigungen) durchgeführt. Insgesamt sind 180.000,00 € ohne Unterhaltungskosten zur Verfügung gestellt worden. Hinzu kam die Erneuerung des Schwarmer Uenzer Damms, den die Samtgemeinde durchgeführt hat. Die Kosten hierfür beliefen auf ca.450.000,00 €.

Ferner weist Herr Thöle darauf hin, dass die Herstellung des Radweges Richtung Wachendorf durchgeführt werden konnte. Ebenso wurden die B-Pläne „Süstedter Holz II“ und „Alter Heerweg Ochtmannien“ erstellt.

Ferner ist es aus Sicht von Herrn Thöle als positiv zu bewerten, dass die Sanierung der Nolteschen Scheune stark vorangetrieben worden ist. Gleiches gilt hier für das Schlattprojekt, das ebenfalls von der Gemeinde Süstedt bezuschusst wurde.

Herr Thöle führt weiterhin aus, dass das ehrenamtliche Engagement sehr wichtig ist. Hierzu sollte der Rat auch zukünftig Anreize für die Bürger der Gemeinde Süstedt schaffen.

Herr Wiesch führt aus, dass die Zusammenarbeit zwischen ihm bzw. der Verwaltung und dem Gemeinderat Süstedt in den letzten 5 Jahren als sehr positiv anzusehen ist. Er hebt heraus, dass eine vertrauensvolle kollegiale Zusammenarbeit stattgefunden hat, die auch immer zum Nutzen der Gemeinde, auch in schwierigen Fällen wie z.B. der Putenmaststall, erfolgt ist.

Herr Thöle verabschiedet nunmehr die ausscheidenden Ratsmitglieder. Dieses sind Peter Arndt, Gerd Schröder, Albrecht Soller, Claudia Staiger und Gerd Häfker. Herr Thöle überreicht einen Blumenstrauß und würdigt die Verdienste der einzelnen Ratsmitglieder für die Gemeinde Süstedt.

Punkt 8:

Mitteilungen der Verwaltung

Mitteilungen der Verwaltung liegen nicht vor.

Punkt 9:

Anfragen und Anregungen

Anfragen und Anregungen liegen nicht vor.

Punkt 10:

Einwohnerfragestunde

Punkt 10.1:

Versackungen Schwarmer Uenzer Damm

Herr Hillmann-Köster bittet darum, sich den Schwarmer Uenzer Damm bezüglich ihm aufgefallener Versackungen anzuschauen. Aus seiner Sicht müssten hier dringend Bäume gefällt werden, um die Versackungen zu stoppen.

Herr Bormann bestätigt, dass dieses Problem in der Verwaltung schon bekannt ist und in Kürze dort Maßnahmen ergriffen werden.

Punkt 10.2: Entstehung Windparks im Uenzer Bruch

Eine Einwohnerin erkundigt sich, ob demnächst Windparks in Süstedt entstehen sollen.

Herr Wiesch erklärt, dass Windenergieanlagen grds. zu den Privilegierten Vorhaben nach § 35 BauGB zählen.

Die Gemeinden haben jedoch die Möglichkeit den Bau von Windenergieanlagen durch die Ausweisung von entsprechenden Flächen im Flächennutzungsplan zu regeln. In diesem Falle sind weitere Anlagen an anderen Standorten unzulässig.

Die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen hat von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht und bereits im Jahre 1999 einen entsprechenden F-Plan erlassen.

Unabhängig davon sind von Investoren drei Standorte beantragt worden, die vom Landkreis Diepholz abgelehnt worden sind. Die Investoren haben zunächst Widerspruch gegen die Entscheidung des Landkreises eingelegt. Der erforderliche Widerspruchsbescheid steht noch aus. Erst dann könnte ggfls. ein gerichtliches Verfahren angestrengt werden. In diesem Verfahren würde dann auch der Flächennutzungsplan der Samtgemeinde auf seine Rechtmäßigkeit geprüft.

Für das Gebiet Süstedter/Uenzer Bruch liegt derzeit kein Bauantrag beim Landkreis vor. Auch für den Fall einer Antragstellung in diesem Bereich würden Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen und Landkreis das Vorhaben ablehnen.

Die Samtgemeinde hat bereits mehrfach zum Ausdruck gebracht, dass eine Änderung des Flächennutzungsplanes mit der Zielsetzung, weitere Flächen für Windenergieanlagen auszuweisen, nicht geplant ist.

Nach der Novellierung des BauGB hätte die Samtgemeinde bei neuen Anträgen sogar die Möglichkeit, eine Zurückstellung der Maßnahmen für 1,5 Jahre zu beantragen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen bedankt sich Bürgermeister Thöle bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

Der Bürgermeister

Der Gemeindedirektor

Der Protokollführer